

UNCOOL – ARTISTS IN RESIDENCE

www.uncool.ch

SEAN NOONAN

<https://www.seannoonanmusic.com/>

Contraptions (Gegenpositionen): Episoden für sprechenden Schlagzeuger

Der Begriff Contraptions bezieht sich auf die Komplexität und Verschlungenheit des Schlagzeugs als musikalisches Instrument sowie auf den Akt, mit ihm skurrile Ideen zu kreieren.

Contraptions ist die jüngste Veröffentlichung in der Soloreihe *Bruised by Noon*, und ist inspiriert vom Neo-Primitivismus, einer Bewegung, die traditionelle westliche Musikformen in Frage stellt. Laut Henry Cowell wird "fast alle primitive Musik" mit Perkussionsbegleitung gesungen, wodurch eine neue Polyphonie entsteht, bei der jeder Teil unabhängig ist, aber gemeinsam enden muss. Schnelle Rhythmuswechsel, Synkopen, Polyrhythmen und Kreuzrhythmen sind ebenfalls gemeinsame Merkmale der primitiven Musik, die der Neoprimitivismus aufgreift, um einen wilden und rauen Stil zu schaffen, der mit dem Sanften und Beruhigenden verschmilzt und schließlich zu einem rituellen Musikerlebnis führt.

Sean Noonan ist ein sprechender Schlagzeuger und Komponist, dessen Musik sich enthusiastisch jeder Kategorisierung entzieht. Er bevorzugt die Bezeichnung "rhythmischer Geschichtenerzähler" – eine treffende Beschreibung für einen modernen akustischen Griot, der in der alten Tradition wandernder Minnesänger fantasievolle Fäden spinnt und mit seiner einzigartigen polyrhythmischen Sprache fesselnde erzählerische Tapissereien webt. Noonan verschmilzt die Stimme mit dem Schlagzeug und bietet ein «fünftes Glied» zu der viergliedrigen Praxis, die heute existiert. Es stiehlt und dehnt die Verantwortung beider, des Schlagzeugers und des Erzählers in einem.

"Unabhängigkeit könnte das bestimmende Konzept in der Karriere dieses Schlagzeugers / Leiters sein. Es definiert eine gemeinsame Beziehung nicht nur zwischen seinen Händen, Füßen und seiner Stimme, sondern auch zwischen seiner Kunst und fast allem anderen im Schlagzeugland". Modern Drummer Magazine

Text: Sean Noonan